VEREINFACHTE ÄNDERUNG GEM. §13 BauGB ZUM BEBAUUNGSPLAN "RAMBUSCH", 1. ÄNDERUNG
GEMEINDE OTTERBACH

Zeichenerklärung

1. Planungsrechtliche Festsetzungen

Art der baulichen Nutzung
(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 des Baugesetzbuchs – BauGB – §§ 1 bis 11 der Baunutzungsverordnung – BauNVO –)

- WA — Allgemeine Wohngebiete (§ 4 BauNVO)
- MI — Mischgebiete (§ 6 BauNVO)
- GE — Gewerbegebiete (§ 8 BauNVO)
- SO E — Sondergebiet (§ 10 BauNVO)

Maß der baulichen Nutzung
(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 16 BauNVO)

- GFZ 0.7 — Geschoßflächenzahl (§ 20 BauNVO)
- GRZ 0.4 — Grundflächenzahl (§ 19 BauNVO)
- II — Zahl der Vollgeschosse als Höchstmaß (§ 20 BauNVO)

Bauweise, Baulinien, Baugrenzen
(§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB, §§ 22 und 23 BauNVO)

- o/a — offene/abweichende Bauweise (§ 22 (2) BauNVO)
- Baugrenze (§ 23 (3) BauNVO)

Verkehrsflächen
(§ 9 Abs. 1 Nr. 11 und Abs. 6 BBauG)

- Straßenverkehrsfläche (§ 9 (1) 11 BauGB)
- Straßenbegrenzungslinie (§ 9 (1) 11 BauGB)
- P — Flächen für Parken (§ 9 (1) 11 BauGB)

Flächen für Versorgungsanlagen, für die Abfallentsorgung und Abwasserbeseitigung
(§ 9 Abs. 1 Nr. 12, 14 und Abs. 6 BauGB)

- Flächen für Versorgungsanlagen,für Abfallentsorgung und Abwasserbeseitigung sowie für Ablagerungen
- Abwasser: Retentionsbecken, Versickerungs/ –Rückhaltemulden (§ 9 (1) 12 BauGB)
- Elektrizität (§ 9 (1) 12 BauGB)
- Freispannungsleitung mit Schutzbereich
- Unterirdische Versorgungsleitung

Grünflächen
(§ 9 Abs. 1 Nr. 15 und Abs. 6 BauGB)

- Grünflächen (öffentlich/privat) (§ 9 (1) 15 BauGB)
- Spielplatz (§ 9 (1) 15 BauGB)

Planungen, Nutzungsregelungen, Maßnahmen und Flächen für Maßnahmen zum Schutz zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft
(§ 9 Abs. 1 Nr. 20, 25 und Abs. 6 BauGB)

- Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft (§ 9 (1) 20 BauGB)
- Flächen zum Anpflanzen von Bäumen,Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen (§ (1) 25a BauGB)
- Anpflanzen von Bäumen

Sonstige Planzeichen

- Mit Geh-,Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Flächen (§ 9 (1) 21 BauGB)
  - W Wasserversorgung
  - A Abwasser
  - E Elektroenergie
  - G Gasversorgung
  - N Niederschlagswasser Ablaufmulde
- Umgrenzungen der Flächen, die von der Bebauung freizuhalten sind
- Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans (§ 9 (7) BauGB)
- Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung oder Abgrenzung des Maßes der Nutzung innerhalb eines Baugebiets (z.B. § 1 (4) BauNVO)
- Bereich ohne Ein- und Ausfahrt
- vorgeschlagene Grundstücksgrenze
- Baum Bestand
- Gehölze Bestand
- Firstrichtung
- best. Böschung
- Höhenlinien
- Index

Nutzungsschablone

SO E	II
GRZ 0.8	GFZ 1.6
a	FD/SD/PD
THmax=10.00m	

GE	II
GRZ 0.8	GFZ 1.6
a	FD/SD/PD
THmax=8.00m	

MI 1	II
GRZ 0.6	GFZ 1.2
o	KWD/SD/PD
THmax=5.00m	

MI 2	II
GRZ 0.4	GFZ 0.8
o	KWD/SD/PD
THmax=5.00m	

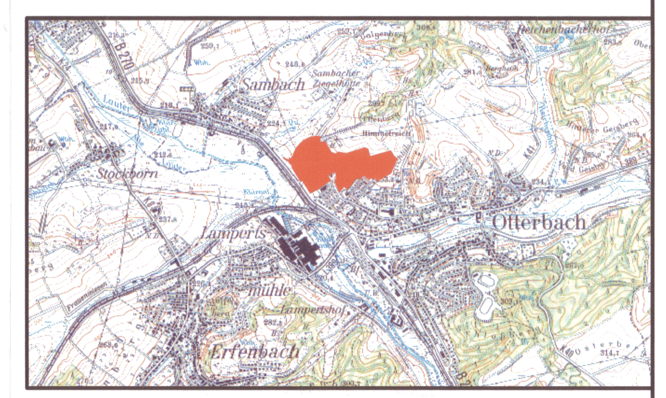
MI 3	II
GRZ 0.4	GFZ 0.8
o	KWD/SD/PD
THmax=6.50m	

WA 1	II
GRZ 0.3	GFZ 0.6
o	KWD/SD/PD
THmax=6.50m	

WA 2	II
GRZ 0.3	GFZ 0.6
o	KWD/SD/PD
THmax=4.00m	

WA 3	II
GRZ 0.3	GFZ 0.6
o	KWD/SD/PD
THmax=6.50m	

WA 4	II
GRZ 0.3	GFZ 0.6
o	KWD/SD/PD
THmax=4.00m	



M:\Projekte\2000040\UEL\UEL-BP_2-Änderung.dwg

15.09.2006

Rechtsgrundlagen

1. Baugesetzbuch (BauGB)
in der Fassung vom 27. August 1997 (BGBl. I S. 2141 ber. 1998 I S. 137)
2. Baunutzungsverordnung (BauNVO
in der Fassung vom 23. Januar 1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 22. April 1993 (BGBl. I S. 466)
3. Planzeichenverordnung 1990 (PlanzV 90)
vom 18. Dezember 1990 (BGBl. I 1991 S. 58)
4. Landesbauornung Rheinland-Pfalz (LBauO)
in der Fassung vom 24. November 1998 (GVBl. S. 365)
5. Bundesnaturschutzgesetz (BNatSch
in der Fassung vom 21. September 1998 (BGBl. I S. 2994)
6. Landespflegegesetz Rheinland-Pfalz (LPflG)
in der Fassung vom 05. Februar 1979 (GVBl. S. 36), in der ab 01. Mai 1987 geltenden Fassung (GVBl. S. 70), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 14. Juni 1994 (GVBl. S. 280)
7. Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG)
in der Fassung vom 14. Mai 1990 (BGBl. I S. 880), zuletzt geädert durch das Gesetz vom 19. Oktober 1998 (BGBl. I S. 3178)
8. Gemeideordnung Rheinland Pfalz (GemO)
in der Fassung vom 31. Januar 1994 (GVBl. S. 153), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 6. Juli 1998 (GVBl. S. 171)
9. Denkmalschutz und - Pflegegesetz (DSchPflG) vom 23.03.1978 (GVBl. S. 159) zuletzt geändert am 05.10.1990 (GVBl. S. 277)
10. Landesplanungsgesetz (LPlG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. Februar 1977 (GVBl. S. 6), zuletzt geändert durch Gesetz vom 12. Oktober 1999 (GVBl. S. 325)

Es wird bescheinigt,daß die Flurstücke mit ihren Grenzen und Bezeichnungen mit dem Liegenschaftskataster übereinstimmen

______________, den ______________

Katasteramt

Im Hinblick auf die zur Verwirklichung des Bebauungsplanes vorgesehene Umlegung/Grenzregelung werden keine Bedenken gegen die Offenlegung gem. § 3 (2) BauGB erhoben.

______________, den ______________

Katasteramt

Der Stadt-/Gemeinderat hat am 1?.07.2006 gem. §2 (1) BauGB die Aufstellung dieses Bebauungsplan beschlossen.

Am 24.06.02 wurde dieser Bebauungsplanentwurf gebilligt und seine Offenlegung gem. § 3 (2) BauGB beschlossen,nachdem gem. § 4 BauGB die in Betracht kommenden Träger öffentlicher Belange und die Behörden und Stellen,die von der Planung berührt werden bei der Planaufstellung beteiligt worden sind, sowie gem. § 3 (1) BauGB den Bürgern Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben wurde.

Otterbach, den 14.09.2006

Stadt-/Gemeindeverwaltung

Dieser Bebauungsplanentwurf einschließlich der Textfestsetzung hat mit der Begründung gem. § 3 (2) BauGB auf die Dauer eines Monats in der Zeit vom 20.07.2006 bis einschließlich 21.08.2006 zu jedermanns Einsicht öffentlich ausgelegen. Ort und Dauer der Auslegung wurden am 20.07.2006 mit dem Hinweis ortsüblich bekanntgemacht,daß Bedenken und Anregungen während der Auslegungsfrist vorgebracht werden können.

Otterbach, den 14.09.2006

Stadt-/Gemeindeverwaltung

Der Stadt-/Gemeinderat Otterbach hat am 04.09.2006 den Bebauungsplan gem. § 24 der Gemeindeordnung von Rheinland-Pfalz vom 14.12.1973 und gem. § 10 BauGB Änderungen als Satzung

BESCHLOSSEN

______________, den

Stadt-/Gemeindeverwaltung

Dieser Bebauungsplan einschließlich der Textfestsetzung ist gem. § 10 (3) BauGB

GENEHMIGT

______________, den ______________

Im Auftrage:

AUSFERTIGUNG

Die Übereinstimmung des textlichen und zeichnerischen Inhalts dieses Bebauungsplanes mit dem Willen des Gemeinde-/Stadtrates sowie die Einhaltung des gesetzlich vorgeschriebenen Verfahrens zur Aufstellung des Bebauungsplanes werden bekundet.

Otterbach, den 14.09.2006

Oberbürgermeister/Bürgermeister

Die ortsübliche Bekanntmachung wird nach Maßgabe des § 10 BauGB angeordnet.

Mit dieser Bekanntmachung wird der Bebauungsplan

RECHTSVERBINDLICH

Otterbach, den 14.09.2006

Ortsbürgermeister

INDEX 001: ÄNDERUNG BAUGRENZE (FLURSTÜCK-NR. 1111/7) PLANSTR. C	FR	FR	JULI 2006
GEÄNDERT	BEARBEITET	GEPRÜFT	DATUM

BAUHERR: PALATIA INGENIEUR- UND STÄDTEBAU GmbH, 67806 ROCKENHAUSEN

PROJEKT BEZ.: VEREINFACHTE ÄNDERUNG GEM. §13 BauGB ZUM BEBAUUNGSPLAN "RAMBUSCH", 1. ÄNDERUNG

BAUHERR: Ortsbürgermeister, DATUM 14.09.2006

ZEICHNUNG: RECHTSPLAN

MASSTAB: 1:1000 — ANHANG

	VERMESSEN	BEARBEITET	GEZEICHNET	GEPRÜFT
ZEICHEN	SCHI	JO	ED/WAL	JO
DATUM	JUNI 2000	JULI 2006	JULI 2006	JULI 2006
PROJEKT NR.	2000040			

BLATTGRÖSSE: 147/70 — BLATT NR.

igr.
Luitpoldstraße 60a
67 806 Rockenhausen
Telefon: 0 63 61.91 90
Telefax: 0 63 61.91 91 00
e-mail: info@igr.de

ENTWURFSVERFASSER

DATUM JULI 2006